

**SILBER-
JUBILÄUM**

**SILVER
ANNIVERSARY**

1964 - 1989

Pastor E.W. Schwantes

28. Mai 1989



***Evangelisch-Lutherische
Martin-Luther-Gemeinde
2379 Lakeshore Boulevard West,
Toronto***

JUBILÄUMSGOTTESDIENST AM 28. MAI 1989
UM 11:00 UHR
2379 LAKESHORE BLVD. WEST

Das Eingangslied:	Morgenglänz der Ewigkeit
Das Sündenbekenntnis	
Die Absolution	
DAS GLORIA PATRI	
Das Kyrie	
Dic Epistel	
Der Kirchenchor: Leitung Mona Kakoschke	Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre (L.v. Beethoven)
Das Evangelium	
Das Glaubensbekenntnis	
Das Hauptlied:	Ein feste Burg ist unser Gott
Die Predigt:	Gastprediger Bischof Dr. Huras
Das Offertorium (mit Einsammeln der Opfergaben)	Lied: Grosser Gott wir loben Dich
Der Kirchenchor:	Gott segne Euch (H.J.K. Goerz)
Das Kirchengebet	
Das Vaterunser	
Segen	
Ausgangslied	Nun danket alle Gott
Der Posaunenchor:	Leitung Grant Mandau
Organist:	Georg Wienecke
Liturg:	Pastor Karl Wulf, Gründer der Martin Luther Gemeinde

{ Morgenglanz der E - wig - keit, Licht vom
 schick uns die - se Morgen - zeit dei - ne
 un - er - schaff - nen Lich - te, } und ver -
 Strahlen zu Ge - sich - te }
 treib durch dei - ne — Macht un - sre Nacht.

2 Deiner Güte Morgentau / fall auf unser matt Gewissen;
 laß die dürre Lebensau / lauter süßen Trost genießen
 und erquick uns, deine Schar, / immerdar.

3 Gib, daß deiner Liebe Glut / unsre kalten Werke töte,
 und erweck uns Herz und Mut / bei entstandner Morgenröte,
 daß wir, eh wir gar vergehn, / recht aufstehn.

5 Leucht uns selbst in jener Welt, / du verklärte Gnaden-
 sonne; / führ uns durch das Tränenfeld / in das Land der süßen
 Wonne, / da die Lust, die uns erhöht, / nie vergeht.

(513)

Christian Knorr v. Rosenroth 1684

MORGENGLANZ DER EWIGKEIT. 7 8, 7 8, 7 3.

In moderate time

FREYLINGHAUSEN'S Gesangbuch, 1704

1. Come, thou bright and morn-ing star, Light of light, with-out be - gin - ning,
 Shine up - on us from a - far, Like the morn when mists are thin - ning;
 2. Let thy grace, like morn - ing dew Fall - ing on the bar - ren plac - es,
 Com - fort, quick - en, and re - new All dry souls and dy - ing grac - es;

Drive a - way by thy clear light Our dark night.
 Bless thy flock from thy rich store Ev - er - more. A - men.

3 May thy fervent love destroy
 All cold works, in us awaking
 Ardent courage, zeal, and joy,
 At the purple morn's first breaking;
 Let us truly rise, ere yet
 Life has set.

4 Light us to the heavenly spheres,
 Sun of grace, in glory shrouded;
 Lead us through this vale of tears,
 To the land where days unclouded,
 Purest joy and perfect peace,
 Never cease. Amen.

3 May thy fervent love destroy
 All cold works, in us awaking
 Ardent courage, zeal, and joy,
 At the purple morn's first breaking;
 Let us truly rise, ere yet
 Life has set.

4 Light us to the heavenly spheres,
 Sun of grace, in glory shrouded;
 Lead us through this vale of tears,
 To the land where days unclouded,
 Purest joy and perfect peace,
 Never cease. Amen.

Ein fe - ste Burg ist un - ser Gott, ein
 Er hilft uns frei aus al - ler Not, die

gu - te Wehr und Waf - - fen. } Der
 uns jetzt hat be - trof - - fen. }

alt bö - se Feind mit Ernst ers jetzt meint; groß
 Macht und viel List sein grausam Rüstung
 ist, auf Erd' ist nicht seins - glei - - chen.

2 Mit unsrer Macht ist nichts getan,
 wir sind gar bald verloren,
 es streit' für uns der rechte Mann,
 den Gott hat selbst erkoren.
 Fragst du, wer der ist? / Er heißt Jesus Christ,
 der Herr Zebaoth, / und ist kein andrer Gott,
 das Feld muß er behalten.

3 Und wenn die Welt voll Teufel wär
 und wollt uns gar verschlingen,
 so fürchten wir uns nicht so sehr,
 es soll uns doch gelingen.
 Der Fürst dieser Welt, / wie saur er sich stellt,
 tut er uns doch nicht; / das macht, er ist gericht'.
 Ein Wörtlein kann ihn fällen.

4 Das Wort sie sollen lassen stahn
 und kein' Dank dazu haben;
 er ist bei uns wohl auf dem Plan
 mit seinem Geist und Gaben.
 Nehmen sie den Leib, / Gut, Ehr, Kind und Weib:
 laß fahren dahin, / sie habens kein' Gewinn,
 das Reich muß uns doch bleiben.

Martin Luther 1528

EIN' FESTE BURG. 8 7, 87, 6 6, 6 6, 7.

MARTIN LUTHER, 1483-1546

Broadly, with vigor

1. A might - y for - tress is our God, A bul - wark nev - er fail - ing;
 Our help - er he a - mid the flood Of mor - tal ills pre - vail - ing:
 2. Did we in our own strength con - fide Our striv - ing would be los - ing;
 Were not the right Man on our side, The Man of God's own choos - ing.

For still our an - cient foe Doth seek to work us woe; His craft and power are
 Dost ask who that may be? Christ Je - sus, it is he; Lord Sa - ba - oth his

great, And, armed with cru - el hate, On earth is not his e - qual.
 Name, From age to age the same, And he must win the bat - tle.

3 And though this world, with devils filled,
 Should threaten to undo us;
 We will not fear, for God hath willed
 His truth to triumph through us:
 The prince of darkness grim,
 We tremble not for him;
 His rage we can endure,
 For lo! his doom is sure,
 One little word shall fell him.

4 That word above all earthly powers,
 No thanks to them, abideth;
 The Spirit and the gifts are ours
 Through him who with us sideth:
 Let goods and kindred go,
 This mortal life also;
 The body they may kill:
 God's truth abideth still,
 His kingdom is forever.

76. Großer Gott, wir loben dich († 248, Ch. 151)

Melodie: Wien 1774

Text: Umsichtung des altkirchlichen »Tedeuma Ignaz Prasm 1719-1790

The musical score consists of two systems of staves. Each system has a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment line (bass clef). The music is in 4/4 time and G major. The first system contains the first two lines of music, and the second system contains the next two lines.

1 Grosser Gott, wir loben Dich,
Herr, wir preisen Deine Stärke,
Vor Dir beugt die Erde sich
Und bewundert Deine Werke;
Wie Du warst vor aller Zeit,
So bleibst Du in Ewigkeit.

2 Alles, was Dich preisen kann,
Cherubim und Seraphinen,
Stimmen Dir ein Loblied an.
Alle Engel, die Dir dienen,
Rufen Dir in selger Ruh
Heilig, heilig, heilig zu.

3 Der Apostel heiliger Chor,
Der Propheten grosse Menge
Schickt zu Deinem Thron empor
Neue Lob- und Dankesänge.
Der Blutzengen grosse Schar
Lobt und preist Dich immerdar.

4 Sieh Dein Volk in Gnaden an,
Hilf uns, segne, Herr, Dein Erbe,
Leit es auf der rechten Bahn,
Dass der Feind es nicht verderbe.
Wart und pfleg es in der Zeit,
Heb es hoch in Ewigkeit.

TE DEUM (GROSSER GOTT). 7 8, 7 8, 77.

Allgemeines Katholisches Gesangbuch, Vienna 1774

Boldly, with movement

The musical score for 'Te Deum' is in 4/4 time and G major. It features a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment line (bass clef). The lyrics are written below the vocal line. The score is divided into three systems of staves.

1. Ho - ly God, we praise thy Name; Lord of
All on earth thy scap - tre claim, All in
all, we bow be - fore thee!
heaven a - bove a - dore thee; In - fi - nite thy
vast do - main, Ev - er - last - ing is thy reign. A - men.

2 Hark! the loud celestial hymn
Angel choirs above are raising,
Cherubim and seraphim,
In unceasing chorus praising;
Fill the heavens with sweet accord:
Holy, holy, holy, Lord.

3 Lo! the Apostolic train
Join the sacred Name to hallow;
Prophets swell the loud refrain,
And the white-robed martyrs follow;
And from morn to set of sun,
Through the Church the song goes on.

4 Holy Father, Holy Son,
Holy Spirit, Three we name thee;
While in essence only One,
Undivided God we claim thee;
And adoring bend the knee,
While we own the mystery. Amen.

1 { Nun danket al - le Gott mit Herzen,
der gro - ße Dinge tut an uns und
Mund und Händen, } der uns von Mutter-
al - len Enden, }
leib und Kindes - beinen an un - zählig
viel zu - gut und noch jetzund ge - tan.

Spätere Form

1 { Nun danket al - le Gott mit Herzen,
der gro - ße Dinge tut an uns und
Mund und Händen, } der uns von Mutter-
al - len Enden, }
leib und Kindes - beinen an un - zählig
viel zu - gut bis hier - her hat ge - tan.

2 Der ewigreiche Gott / woll uns bei unserm Leben
ein immer fröhlich Herz / und edlen Frieden geben
und uns in seiner Gnad / erhalten fort und fort
und uns aus aller Not / erlösen hier und dort.

3 Lob, Ehr und Preis sei Gott, / dem Vater und dem Sohne
und dem, der beiden gleich / im höchsten Himmelsthronen,
dem dreimal einen Gott, / wie es ursprünglich war
und ist und bleiben wird / so jetzt und immerdar.

Martin Rinckart 1636

NUN DANKET ALLE GOTT. 6 7, 6 7, 6 6, 6 6.

Majestically

JOHANN CRÜGER, 1598-1662

1. Now thank we all our God With heart and hands and voic - es,
Who won-drous things hath done, In whom his world re - joic - es;

Who, from our moth - er's arms, Hath blessed us on our way With
count - less gifts of love, And still is ours to - day. A - men.

2 O may this bounteous God
Through all our life be near us,
With ever joyful hearts
And blessed peace to cheer us;
And keep us in his grace,
And guide us when perplexed,
And free us from all ills
In this world and the next.

3 All praise and thanks to God
The Father now be given,
The Son, and him who reigns
With them in highest heaven;
The one eternal God,
Whom earth and heaven adore;
For thus it was, is now,
And shall be evermore. Amen.

Martin Rinkart, 1586-1649

DAS NACHMITTAGSPROGRAMM IM HANSA HAUS

Lied	Lobe den Herren
Begrüßung:	Herr H.J. Arndt, Präsident des Kirchenvorstandes
Tischgebet:	Bischof Dr. Huras Gemeinsames Mittagessen
Dankgebet:	Herr Pastor E.W. Schwantes
Ansprachen:	Bischof Dr. Huras Herr Bürgermeister B. Sinclair Herr Generalkonsul Dr. H. von Hassell
Kirchenchor:	Herr Jesus, Grundstein der Gemeinde (J.S. Bach)
Beitrag der Gemeindejugend	
Sonntagsschule:	Leitung Frau Edith Peter
Rückblick:	Frau E. Weigelin Frau St. Kakoschke
Gedicht:	Frau E. Lischewski
Von der Sicht des Vorstandes:	Herr E. Scholz
Kirchenchor:	Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt (D. Stein)
Präsentation:	Herr H.J. Arndt und Herr R. Gutsch
Gedicht:	Herr O. Karthaus
Schlussgedanken:	Herr Pastor E.W. Schwantes
Lied:	Erhalt uns Herr bei Deinem Wort

Durch das Programm führt Herr Helmut Hermann



Lein Delicatessen zeigte sich für das Essen verantwortlich. Wir danken für die gute Bewirtung.

Majestically, with movement

Lo - be den Her - ren, den mäch - ti - gen
mei - ne ge - lie - be - te See - le, das

König der Eh - ren, } Kommet zuhauß, Psalter und
ist mein Be - geh - ren. }

Harfe, wacht auf, lasset den Lobgesang hö - ren!

2 Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret,
der dich auf Adlers Fittichen sicher geführet,
der dich erhält,
wie es dir selber gefällt;
hast du nicht dieses verspüret?

4 Lobe den Herren, der deinen Stand sichtbar gesegnet,
der aus dem Himmel mit Strömen der Liebe geregnet.
Denke daran,
was der Allmächtige kann,
der dir mit Liebe begegnet.

5 Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen.
Alles, was Odem hat, lobe mit Abrahams Samen.
Er ist dein Licht,
Seele, vergiß es ja nicht.
Lobende, schließe mit Amen.

Joachim Neander 1680

mittelalterlich / Martin Luther 1540

Er - halt uns, Herr, bei deinem Wort und
steure deiner Feinde Mord, die Jesus Christus,
deinen Sohn, wol - len stürzen von deinem Thron.

2 Beweis dein Macht, Herr Jesu Christ,
der du Herr aller Herren bist,
beschirm dein arme Christenheit,
daß sie dich lob in Ewigkeit.

3 Gott Heilger Geist, du Tröster wert,
gib dein Volk einerlei Sinn auf Erd,
steh bei uns in der letzten Not,
g'leit uns ins Leben aus dem Tod.

Martin Luther 1542

1. Praise to the Lord, the Al - might - y, the King of cre -
O my soul, praise him, for he is thy health and sal -
2. Praise to the Lord, who o'er all things so won - drous - ly
Shel - ters thee un - der his wings, yea, so gen - tly sus -

a - tion;
va - tion: All ye who hear, Now to his tem - ple draw
reign - eth, Hast thou not seen? All that is need - ful hath
tain - eth:

near; Join - ing in glad ad - o - ra - tion.
been Grant - ed in what he or - dain - eth. A - men.

3 Praise to the Lord, who doth prosper thy work and defend thee;
Surely his goodness and mercy here daily attend thee.

Ponder anew

What the Almighty can do,
If with his love he befriend thee!

4 Praise to the Lord, O let all that is in me adore him;
All that hath life and breath, come now with praises before him!

Let the Amen

Sound from his people again;

Gladly for aye we adore him. Amen.

ERHALT UNS, HERR. L. M.

MARTIN LUTHER, 1483-1546
Based on Plainsong Melody, Mode II,
Jesu, dulcedo cordium

SECOND TUNE

Devotionally

1. Lord, keep us stead - fast in thy word, Curb
2. Lord Je - sus Christ, thy power make known, For

those who fain by craft or sword Would wrest the king - dom from thy
thou art Lord of lords a - lone; De - fend thy Chris - ten - dom, that

Son, And set at naught all he hath done.
we May ev - er - more sing praise to thee. A - men.

3 O Comforter of priceless worth,
Send peace and unity on earth;
Support us in our final strife,
And lead us out of death to life. Amen.